



**Die Bühnenelemente** haben Mitglieder der plattdeutschen Theatergruppe für die bevorstehenden Aufführungen angepasst.

# Wirtschaftsförderung in der Dorfbäckerei

WN  
02.10.12

## Plattdeutsches Theaterstück des Heimatvereins

-pd- **TELGTE.** Die Vorbereitungen für die Aufführungen der plattdeutschen Theatergruppe des Heimatvereins sind in vollem Gange. „Dat kümp faken anners äs man denkt“, so lautet der Titel des Stücks. Am letzten November-Wochenende wird es im Bürgerhaus drei Vorstellungen geben.

Zum Inhalt: Faustdick kommt es für die Betreiber der örtlichen Bäckerei, als auf dem Dorffest merkwürdige Dinge passieren und

Frau Dr. Gürtler von der neu gegründeten Wirtschaftsförderungs-GmbH frischen Wind in das Geschäftsleben bringen will. Als dann auch noch das Lehmädchen Lisa anfängt zu rebellieren, gerät das Familienleben aus den Fugen. Die Freundschaft zu den benachbarten Wirtsleuten wird ebenfalls auf die Probe gestellt.

Zum Ensemble gehören vier Neulinge. Ihr Debüt als Schauspieler geben Hildgard Verenkotte und Günter

Ruhe. Paul Verenkotte spielt zwar erstmals bei der Plattdeutschen Theatergruppe Telgte mit, hat aber schon in Ostbevern reichlich Bühnenerfahrung. Erstmals mitverantwortlich für die Requisite ist Jutta Ruhe.

Die Premiere ist am Freitag, 23. November, um 19.30 Uhr. Die weiteren Termine: 24. November um 15.30 Uhr und 25. November um 17 Uhr. Der Vorverkauf bei Les-Art und Horn beginnt am 2. November.